

## Mittwoch, 20. September 2023

Stand 22.08.2023, Änderungen vorbehalten

9.30 Uhr

### Ankommen und Anmeldung

9.45 Uhr

### Begrüßung

**Gotthard Storz**, Vorsitzender bdla Landesverband Niedersachsen+Bremen

**Dörte Kamermann**, planungsgruppe grün gmbh, Bremen

### Bodenmanagement und Bodenschutz aktuell

10.00 – 10.45 Uhr

#### Umgang mit Boden – Vermeiden, Verwerten, Entsorgen

**Felix Conradt**, Mull & Partner Ingenieurgesellschaft, Hannover

#### Die neue Mantelverordnung – Anwendung in der Praxis

**Felix Conradt**, Mull & Partner Ingenieurgesellschaft, Hannover

10.45 – 11.10 Uhr

#### Schutz und Optimierung von Stadtböden

**Dr. Andreas Lehmann**, Universität Hohenheim, Vorsitzender der AG Bodenwissen und Baubegleitung der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft

### Kaffeepause

### Planen und Handeln in den Kommunen

11.30 – 13.00 Uhr

#### Nachhaltiger Umgang mit Bodenmaterial in Hamburg

**Elisabeth Oechtering**, Abteilungsleiterin Bodenschutz und Altlasten, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft Hamburg

#### Bodenschutz im Siedlungsbau auf der grünen Wiese

**Wulf Grube**, Untere Bodenschutzbehörde des Landkreises Hildesheim

#### Bodenmanagement auf Baustellen im Bremer Raum

**Karsten Döhring**, Ingenieurgeologisches Büro underground, Bremen

**Diskussion:** Leitung

**Melanie Winter-Lücking**, Abteilungsleiterin Fachdienst Wasser, Abfall, Naturschutz Landkreis Verden

13.00 Uhr **Mittagsimbiss vor Ort**

### Nachhaltiger Umgang mit Böden in der Freiraumplanung

14.00 – 15.20 Uhr

#### Bodenmanagement beim Neubau BBS Wilhelmshaven

**Jens Krannich**, GrünPlan Landschaftsarchitekten, Hannover

#### Bodenmanagement Herzkamp – Hannover Bothfeld und Wissenschaft- und Technologiepark – Hannover Marienwerder

**Franziska Schadzek**, landschaftsarchitekten stadtplaner PartGmbH nsp schonhoff schadzek depenbrock, Hannover

#### Forschungsprojekt ReBok – Ressourcenschutz durch intelligentes Bodenmanagement urbaner Kleinbaustellen

**Prof. Martin Thieme-Hack**, Hochschule Osnabrück, Institut für Landschaftsbau, Sportanlagen und Grünflächen

**Florian Lipke**, DIECKMANN Bauen + Umwelt GmbH & Co. KG, Osnabrück

### Kaffeepause

15.40 – 16.15 Uhr

#### Gemeinsame Gesprächsrunde

Leitung **Gotthard Storz**, Vorsitzender bdla Landesverband Niedersachsen+Bremen, planungsgruppe grün gmbh, Bremen

### Tagungsort

Architektenkammer Niedersachsen  
Seminargebäude  
Laveshaus, Friedrichswall 5  
30159 Hannover

### Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühr	260,00 €
bdla-Mitglieder	130,00 €
Juniormitglieder	60,00 €

Mitarbeiter aus Büros, deren Inhaber:in im bdla Mitglied ist/sind, zahlen den Mitgliedsbeitrag.

### Stornobedingungen

Für Anmeldungen, die die nicht bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnehmergebühr voll berechnet werden. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich.

### Anmeldeschluss 08.09.2023

Die Veranstaltung wird hybrid durchgeführt. Bei der Online-Anmeldung kann die jeweilige Teilnahmemöglichkeit ausgewählt werden.

Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung unter <https://bdla.de/de/anmeldung/nachhaltiger-umgang-mit-boden-im-staedtischen-kontext>

Sie erhalten per E-Mail eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

### Fortbildung

Teilnehmende erhalten eine Fortbildungsbescheinigung. Die Veranstaltung wird von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Fortbildung anerkannt. Die Architektenkammern Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hessen Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen erkennen Fortbildungen des bdla i.d.R. an.

## Nachhaltiger Umgang mit Boden

Während Maßnahmen zum Schutz des Bodens in der Landschaftsplanung weitgehend geregelt sind und immer mehr Anwendung finden, unterliegt der Umgang mit der Ressource Boden im städtischen Kontext innerhalb der Freiraumplanung großen Herausforderungen.

Unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit sollte die Lagerung, Aufbereitung und Wiederverwendung ausgebauter Böden eigentlich vor der Entsorgung stehen, eine schonende Inanspruchnahme von freien Bodenflächen vorausgesetzt. Ein nachhaltiges Bodenmanagement scheitert aber häufig schon an der Verfügbarkeit von Lagerflächen, trotz vielfacher Bemühungen auf Seiten der Auftraggebenden und Planenden.

An dieser Stelle setzt das am 20.09.2023 in Hannover geplante Tagesseminar an und zeigt entsprechend konzeptionelle und inhaltliche Herangehensweisen sowie Lösungsansätze für den schonenden Umgang mit Boden aus dem Blickwinkel von Kommunen, Planungsbüros und der Forschung auf. Neben den Vorträgen wird dabei dem Erfahrungsaustausch von allen in diesem Themenfeld Agierenden ein hoher Stellenwert beigemessen.

Ein Exkurs zu den neuen rechtlichen Anforderungen der Mantelverordnung in Bezug auf deren praktische Anwendung rundet die Veranstaltung ab.

Technisch umgesetzt durch:



### Förderer



KANN GmbH  
[www.kann.de](http://www.kann.de)

### we-ef

WE-EF Leuchten GmbH  
[www.ef-ef.com](http://www.ef-ef.com)

### RUNGE

RUNGE GmbH & Co. KG  
[www.durch-die-bank-gut.de](http://www.durch-die-bank-gut.de)

### Veranstalter

Bund Deutscher  
Landschaftsarchitekt:innen bdla  
Landesverband Niedersachsen+Bremen  
Nahner Weg 11  
49082 Osnabrück  
Telefon: (0541) 99 87 75 10  
Fax: (0541) 99 87 75 11  
[niedersachsenbremen@bdla.de](mailto:niedersachsenbremen@bdla.de)  
[www.bdla.de/niedersachsen-bremen](http://www.bdla.de/niedersachsen-bremen)

Bild: IPP Kiel

## Nachhaltiger Umgang mit Boden im städtischen Kontext

20. September 2023

Hannover und online

